

**August Wilhelm von Schlegel an Christian Gottlob Heyne**  
**Jena, 22.06.1800**

<i>Empfangsort</i>	Göttingen
<i>Anmerkung</i>	Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XX,Bd.3,Nr.30(8)
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	19 x 11,7 cm
<i>Bibliographische Angabe</i>	Briefe von und an August Wilhelm Schlegel. Gesammelt und erläutert durch Josef Körner. Bd. 1. Zürich u.a. 1930, S. 113.
<i>Editionsstatus</i>	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/482">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/482</a> .

[1] Jena d. 22 Jun 1800

Erlauben Sie mir, werthester Herr Hofrath, Ihnen ein Exemplar meiner Gedichte zu übersenden. Ich darf zwar nicht voraussetzen, daß Sie die Muße haben werden, sie alle zu lesen; indessen interessirt doch vielleicht eins oder das andre, wie z. B. **Die Kunst der Griechen**, Sie durch seinen aus dem klassischen Alterthume entlehnten Inhalt. Bey andern habe ich Spanische und Italiänische Vorbilder vor Augen gehabt, und dabey ist mir die Mittheilung von Büchern aus der Göttingischen Bibliothek sehr wichtig gewesen. Ich ergreife daher diese Gelegenheit, Ihnen dafür verbindlichst zu danken und um die Fortsetzung dieser Vergünstigung zu bitten<sup>1)</sup>.

Mein Bruder empfiehlt sich bestens, und ich habe die Ehre mit unbegrenzter Hochachtung zu seyn  
Ew. Wohlgeb.

gehorsamster

**A. W. Schlegel**

1) *Im Original*: danken.

[2]

**Namen**

Schlegel, Friedrich von

**Körperschaften**

Universitätsbibliothek Göttingen

**Orte**

Göttingen

Jena

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von: Die Kunst der Griechen. Elegie an Goethe

Schlegel, August Wilhelm von: Gedichte